



Gebetsbrief (geplant vierteljährlich)

Dornbirn, Juni 2017

Liebe Freunde und Geschwister!

Ich bin Ernie Andergassen, leite Österreich betet und möchte einige Infos weitergeben.

Eine neue Zeit!!!

Wir werden nicht Leib Christi, wir SIND Leib Christi! We are Family!

Ich ringe darum, jeden Menschen, jede Denomination, jede Nation mit den Augen Gottes sehen zu dürfen. John Wesley hatte einen Traum und hörte im Himmel eine Stimme, die ihm sagte: Hier gibt es keine Katholiken, keine Protestanten, keine ... hier gibt es nur Nachfolger Jesu! Jeder sollte seinen Teil bestmöglich tun, dabei aber nicht vergessen, dass wir gemeinsam an etwas Größerem arbeiten.

Mitte Mai trafen sich ca. 50 Leiter von verschiedenen Werken und Diensten der deutschsprachigen Länder (D-A-CH) in Hochimst. Wir hatten sehr stark das Empfinden, dass für uns eine NEUE ZEIT angebrochen ist. Viele von Euch merken dies schon. Im politischen Bereich stehen bald Neuwahlen an, aber auch geistlich ist eine NEUE ZEIT angebrochen.

Gott hat uns anhand folgender Bilder im Gebet tief geleitet, berührt und zu uns gesprochen:



Ich habe ein Bild von Europa gesehen. Auf jedem der deutschsprachigen Länder stand ein Tonkrug. Diese Krüge waren randvoll gefüllt, aber Gott füllte immer noch nach. Die Tonkrüge zersprangen und das lebendige Wasser wurde überall auf ganz Europa verspritzt.

Christina Andergassen, A, 19 Jahre

Eine Giraffe, die mit den Beinen fest am Boden steht, aber den Kopf über den Wolken hat und direkt ins Licht schaut und fähig ist, Dinge in der Ferne zu erkennen. Die Giraffe steht für Österreich und heißt: die Liebliche, sie repräsentiert sanftmütige Stärke. Unsere Standhaftigkeit kommt daher, weil wir unsere Augen auf Gott/ das Licht ausgerichtet haben.

Pastor Helmuth Eiwien, Ichtys Gemeinde Wr. Neustadt



Ich sehe, dass Österreich einen Kuss bekommen soll - wie Dornröschen. Dornröschen ist immerhin die Prinzessin, die Braut! Wir sollen alles ins Leben rufen, was noch nicht ist, wie in Ezechiel 37 (Stelle, wo Ezechiel zu den toten Gebeinen spricht).

Österreich wacht aus dem Schlaf auf und ist ein ein großer Segen für die Nationen, „ein starkes Herz inmitten Europas“ - mein Zusatz.

Die Decke zerreißt, Neues bricht auf.

Lilo Keller, Stiftung Schleife, CH

Wie in dem russischen Märchen sah ich eine im Dreck vergrabene Glocke, die aus dem Boden herausgezogen wird. Sie beginnt zu läuten und bringt unfassbar viel Kraft, Mut und Leben. Eine NEUE ZEIT für Österreich wird eingeläutet!
Pfarrer Thomas Bänziger, Stiftung Schleife, CH



Christoph Häselbarth (Josua Dienst, D) hat ebenfalls betont, dass wir in eine NEUE ZEIT eingetreten sind! Bisher haben wir Gott gefragt und WIR haben es gemacht. Aber jetzt möchte GOTT SELBST MACHEN, wir schaffen eine Atmosphäre der Einheit und Gott handelt - das ist die NEUE ZEIT. Die Tonkrüge zerspringen!

Es gab noch viele Eindrücke. Dirk Rösemaier (WeitOpen, D) sagte: es ist würdig, dass Gott sich durch Österreich ausdrückt, Österreich hat Regierungsautorität, Österreich hat etwas Kaiserliches, Würdevolles. Cornelia Marosch (Pastorengattin Every Nation, Innsbruck) sah einen Schlüsselbund mit vielen Schlüsseln. Der Ring des Schlüsselbundes formte sich in die Außengrenze Österreichs. Jedes Bundesland hatte einen besonderen Schlüssel für das jeweilige Nachbarland und Wien hatte einen eigenen Schlüsselbund.

Ich möchte Euch ermutigen, entlang dieser Bilder zu beten. Vielleicht spricht Gott zu Euch/Euren Diensten durch diese Prophetien und inspiriert, in neuer Autorität für unser Land zu glauben und zu beten. Sollte jemand konkrete Eindrücke von Gott erhalten, die er gerne mitteilen möchte, steht eine neue Homepage vom Runden Tisch (<http://prophetie.rundertisch.at>) zur Verfügung. Dort werden die Eindrücke geprüft und dem Leib Christi zugänglich gemacht.



Gebet für Europa vom 7. - 9. Juli unter dem Titel: „Europe Ring of Worship“. An diesen 3 Tagen beten gleichzeitig viele Menschen an den Grenzen Europas - Verändere Europa durch DEIN Gebet! Mach mit, dort, wo Du bist.

Hiermit möchte ich auf die Homepage von Canopy of Prayer over Europe hinweisen (<http://www.canopyofprayer.eu>). Dort kann man sich für eine bestimmte viertel Stunde pro Woche eintragen, um für Anliegen in Europa zu beten und den Gebetsbrief zu erhalten.

Gebet am 26. Oktober in Wien: ab 15 h - save the date!

Die Nationalratswahlen stehen mit 15. Oktober vor der Tür - vertrauen wir Gott gemeinsam, dass diese Regierung so zusammengestellt wird, „dass wir ein ruhiges und stilles Leben führen können in aller Gottseligkeit „(1. Tim. 2:1 ff)

Am Staatsfeiertag, den 26. Oktober, gibt es ein ganz besonderes Gebetstreffen in Wien, zu dem alle Christen eingeladen sind.

Wir erwarten eine NEUE ZEIT für Österreich!

Unsere Bundeshauptstadt ist das Machtzentrum Österreichs und braucht die Unterstützung der Bundesländer. Ehren wir, was Gott in Wien tut und sei auch Du dabei! **We are family!**



Ein kurzer Hinweis zum Schluß: Im Anhang findet Ihr eine Einladung zu einem Gebetstreffen in den Bergen für die deutschsprachigen Länder!

Mit herzlichen Segensgrüßen
Ernie Andergassen
Dornbirn, Vorarlberg
ernie.andergassen@gmx.at
Tel. 0699 10554778

österreich
betet



Freies Gebetsnetzwerk
Eine Initiative von
Runder Tisch Österreich



Mittwoch 12. Juli 2017 (bei Schlechtwetter Donnerstag, 13. Juli)

Vor zwei Jahren hatten wir ein herrliches Gipfeltreffen mit ca. 80 Geschwistern aus D-A-CH, an das sich bestimmt einige noch gut erinnern können.

Gott hat zu mir gesprochen: RUFT EINE NEUE ZEIT AUS!

Wir wollen auf den Bergen Gott miteinander loben und beten, dass SEIN Reich kommt und SEIN Wille geschieht.

Ich persönlich gehe seit 10 Jahren sehr regelmäßig auf die **Berge** um für unsere deutschsprachigen Länder **zu beten**. Dabei liegt der ganze Bodenseeraum vor mir und von jedem dieser Berge sieht man alle vier Länder.

Idee: Teilnehmer aus allen 4 Ländern gehen in gemischten Gruppen nach einem gemeinsamen Start zur gleichen Zeit auf je einen der 4 Berge in der Nähe von Dornbirn (Boxberg, Schöner Mann, Staufen, Schwarzenberg). Der Aufstieg dauert ca. eine Stunde. Wenn alle 4 Gruppen oben angekommen sind, blasen wir zur gleichen Zeit das Schofar und beten für unsere Länder.

Wann: Mittwoch, 12. Juli 2017 von 15h bis ca. 19 Uhr mit gemütlichem Ausklang im Schiheim Schuttannen oberhalb von Hohenems.

[Genauere Infos dazu nach Anmeldung.](#)

Wer: Vertreter aus allen 4 Ländern, unterschiedlicher Konfessionen, verschiedenen Alters - alle, die dies anspricht und Jesus gerne im Freien loben!

Möchte jemand dabei sein, aber nicht wandern, kann er beim Schiheim, von wo man alle 4 Berggipfel sehen kann, die Stellung halten und ebenso herzlich mitbeten.

Anmeldung: bis spätestens 5. Juli unter johanna.k.andergassen@gmail.com